

# Ausgezeichnete Gesellenstücke

## Tischlerinnung honoriert Leistungen der Junghandwerker im Wettbewerb »Die Gute Form«

**Wetteraukreis** (prw). Bis Freitag, waren die besten Gesellenstücke der Tischlerinnung des Wetteraukreises im Foyer des Friedberger Kreishauses zu sehen. Gleich vier junge Leute wurden mit ihren herausragenden Arbeiten für die Ausstellung nominiert.

Der erste Platz ging an Jonas Pfeiffer (Bad Vilbel), der die Jury mit seinem Barschrank überzeugte und dem Publikum sein Gesellenstück vorstellte. Den zweiten Platz belegt Clemens Sammer (Oberursel), der mit seinem Werkzeugschrank mit integriertem Zentrierständer punktete. Joshua Sartorius (Ortenberg) entschied sich für das klassische Sideboard und belegte damit den dritten Platz. Eine Belobigung für seine Arbeit ging an Fynn Groß (Rockenberg), der seine Liebe zum Darts in das Design seines Gesellenstückes einfließen ließ.

Juryausschussvorsitzender Daniel Brehm zeigte sich be-

eindruckt von der hohen Qualität der gezeigten Gesellenstücke. »Man spürt förmlich die Leidenschaft mit der an diesen Stücken gearbeitet wurde und die Begeisterung der jungen

Menschen für das Tischlerhandwerk.« Harald Schnierle, Obermeister der Tischlerinnung, lobte ebenfalls die gelungenen Arbeiten, die auch auf eine hohe Qualität der aus-

bildenden Betriebe verweisen würden. Handwerk biete noch immer hervorragende Chancen, und junge Leute würden dringend gesucht. Den Preisträgern sagte der Innungsob-

meister eine sichere Karriere voraus, bedankte sich aber auch bei den Partnern der dualen Ausbildung und nicht zuletzt bei den Familien der Junggesellinnen und -gesellen für die Unterstützung während der Berufsausbildung.

»Ihre Prüfungen haben Sie bestanden, Sie gehören nun zur großen Handwerkerfamilie im Wetteraukreis dazu«, beglückwünschte auch Innungsgeschäftsführer Matthias Fritzel die Preisträger und lud zum Fest des Handwerks mit großer Freisprechungsfeier für 10. September ins Hotel Dolce nach Bad Nauheim ein, bei dem alle Gesellinnen und Gesellen aus den Winter- und Sommerprüfungen ihre Gesellenbriefe erhalten werden.

■ Weitere Infos zur Tischlerinnung oder einer Ausbildung im Handwerk gibt es bei der Kreishandwerkerschaft unter Telefon 060 31-72790 oder [www.handwerk-wetterau.de](http://www.handwerk-wetterau.de).



Preisgekrönte Gesellenstücke zeigen (v.l.) Juryvorsitzender Daniel Brehm mit Joshua Sartorius, Clemens Sammer, Fynn Groß, Jonas Pfeiffer und Obermeister Harald Schnierle.

FOTO: HERRMANN